

Hahnsche Buchhandlung

Hahnsche Buchhandlung

Inh.: Wilma v. Thielen - Georg Schmidt

Wissenschaftl. Verlag — Sortiment
HANNOVER

Gegründet 1792

Postscheck-Konto: Hannover 345 — Fernsprecher 28435

Osterr. Postsparkassen-Konto: Wien Nr. 156729

Bank: Deutsche Bank und Disconto-Gesellschaft

Filiale Hannover



Wichtigste
Werke

unseres
Verlags:

Monumenta Germaniae Historica
4^o Ausgabe, 51 Bde.

Scriptores in usum scholarum et
Fontes, über 60 Bde. 8^o

Neues Archiv, 43 Bde.

Quellen und Darstellungen, 27 Bde.

Behme's Geolog. Harzfürer 7 Hefte
Ebeling's Griech.-Deutsch. Wörter-
buch z. Neuen Testament.

Georges, Lateinische Wörterbücher
in 3 Ausgaben

Grotefend, Zeitrechnung des Mittel-
alters, 2 Bde.

Grotefend, Taschenbuch

Herhold, Latein. Wort- und Ge-
dankenschatz

Heyse's Fremdwörterbuch, Große
und Kleine Ausgabe

Jannarakis, Deutsch-neugriechisch.
Handwörterbuch, 2 Bde.

Kühner's Ausf. Lat. Grammatik,
4 Bde.

Kühner's Ausf. Griech. Grammatik,
3 Bde.

Leunis, Synopsis der 3 Naturreiche,
7 Bde.

Opus Palatinum, Herausg. v. Jordan
Schwertfeger, Deutsche Legion,
2 Bde.

Spezialwörterbücher zu Caesar,
Homer, Horaz, Ovid, Sallust,
Vergil, Xenophon etc.

Stenzel's Seekriegsgeschichten m.
Suppl. 7 Bde.

Wagner's Lehrbuch der Geographie,
3 Teile

Wittstein's Logarithmen, 4, 5 und
7 stellige

Zimmermann's Etymolog. Wörter-
buch d. lat. Sprache

Asche's Heimatatlas

Brewitz, English Commercial Let-
ters and Practice

Francillon, Correspondant français

Billroth's Briefe

Bocké, Vom Niederrhein ins Bal-
tenland

Daniloff, Dem Zusammenbruch
entgegen

Knigge, Über den Umgang mit
Menschen, Orig.-Ausg.

3 28 / 36.

S/RS.

HANNOVER M, den 15. September 1936.
Leinstraße 32

16. Sep. 1936

An das Reichsinstitut für ältere
deutsche Geschichtskunde
(Monumenta Germaniae Historica)
Berlin NW 7
Charlottenstr. 41.

Im Besitz Ihres Schreibens vom 14. ds. Mts.
Nr. 318/36 teile ich Ihnen mit, dass ich zufolge
Ihrer Anfrage heute Herrn Geh. Rat Krusch aufge-
sucht habe, da ich selbst nicht im Besitz der Ein-
leitung bin. Die Einleitung ist fertig, doch wollte
Herr Geh. Rat Krusch sie mir nicht aushändigen,
sondern erwartet, dass sie von dort aus einge-
fordert wird. *

Er sagte unter anderem, dass Herr Profes-
sor Levison viel zu viel Änderungen hineinkorri-
giere, die überflüssig seien und die er immer durch-
gestrichen habe. Die Bogen haben wir immer der Druk-
kerei übersandt, doch können wir nicht sagen, wie
es sich damit verhält, weil wir nicht wissen, was
von Levison oder Krusch stammt, da wir ja die Manu-
skript-Unterlagen nicht besaßen. Es ist ja riesig
schwierig, sich mit dem alten Herrn zu verständigen,
obgleich er mir geistig frischer zu sein scheint,
als dies bisher der Fall war.

Heil Hitler!

*x In Folge, die auf Nachforschungen
finden, dass eine Kopie in der
abgegeben für Nachforschungen*
Gg. Schmidt
i. d. Hahnsche
Buchhandlung